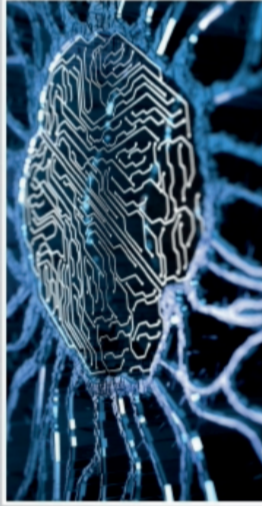


# GRENZENLOS

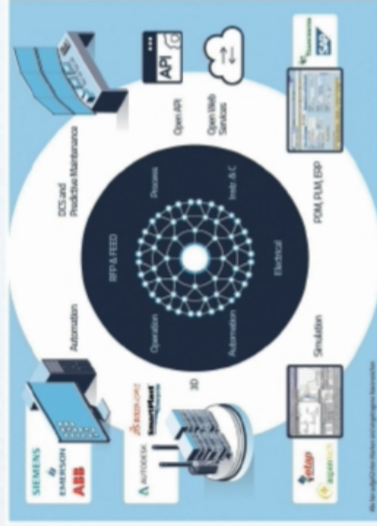
DR.-ING. POURIA G. BIGVAND EBNET DEN WEG FÜR KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM PLANT ENGINEERING

1. Vor kurzem wurde Ihnen der Dokortitel verliehen. Mit welchem Thema haben Sie sich beschäftigt?
2. Bringen Sie Ihre Erkenntnisse nun auch in die Entwicklungen bei Aucotec ein?
3. Was begeistert Sie als Leiter des Produktmanagements?
4. Und wie lautet Ihr Motto bei Aucotec?
5. Bei so viel geistiger Agilität, wie sorgen Sie für Ihren mentalen Ausgleich?

Bilder: 01 iStock.com/AlF3d, 02 Aucotec, 03 iStock.com/35007, 04 iStock.com/alex...skj, 05 iStock.com/squidred\_photography



1. Es ging um das spannende Thema künstliche Intelligenz (KI) und wie mit Ihrer Hilfe das Engineering im Anlagenbau schneller und effizienter werden kann.



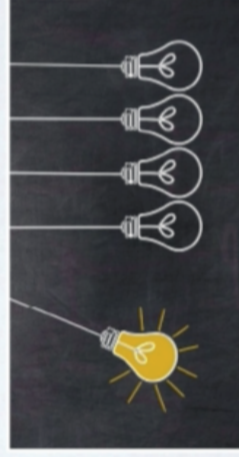
2. Natürlich nutze ich meine wissenshaftlichen Ergebnisse auch für die Weiterentwicklungen von Engineering Base (EB), aber das System erfüllte schon vor meiner Aucotec-Zeit eine für KI-Nutzung entscheidende Voraussetzung: ein disziplinübergreifendes, zentrales Datenmodell.



3. Bei Engineering-Software gibt es keine Grenzen für Innovationen! So wie das Wetter nicht unpassend sein kann, sondern nur die Kleidung, so gibt es im Engineering keine unlösbaren Herausforderungen, nur unpassende Tools.



4. Hier bei Aucotec entscheiden die Ideen, nicht das Organigramm! Deshalb sind Neugier und stetiges Lernen – auch von unseren Kunden – essenziell für meine Arbeit. Das schafft einen offenen, aktiven Geist.



5. Mit klettern – am liebsten, wenn Schnee liegt und jeder sagt: „Das geht nicht.“ Außerdem schwimme und tauche ich gerne.



DR.-ING. POURIA G. BIGVAND  
LEITET DAS PRODUKTMANAGEMENT BEI AUCTEC IN HANNOVER